



YOU ME CON

KOMPAKT

18. - 20. Oktober | Köln

INHALT

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Willkommen!	3
Allgemeines	5
Location	6
Programm	7
Medientouren	8
Kick-Off Panel	10
Intensivworkshops	11
Ver.Netzt	14
Abendprogramm	15
Kompaktworkshops	16
Nachgefragt Q&A	19
Zukunftslunch	20
Referent*innen	21
Support-Heroes	27

WILLKOMMEN!

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Herzlich Willkommen auf der YouMeCon | kompakt! Wir freuen uns riesig, dich im schönen Kölle begrüßen zu dürfen!

Die ersten beiden Artikel des Kölsche Grundgesetzes lauten „Et es wie et es“ (Es ist, wie es ist) und „Et kütt wie et kütt“ (Es kommt, wie es kommt). Eher unpassende Leitsätze für einen Kongress, der sich mit dem Politikjournalismus von morgen beschäftigt. Dieser soll schließlich informieren, Denkanstöße geben, alle Altersgruppen ansprechen und zu einer aktiven Teilnahme an politischen Prozessen anregen. Das Superwahljahr 2024 hat uns gezeigt: da ist noch Luft nach oben.

Unter dem Motto „Breaking the News: Alles neu im Politikjournalismus von morgen?!“ dreht sich bei der YouMeCon | kompakt in Köln alles um Politikjournalismus in Zeiten von Nachrichtenmüdigkeit, Vertrauenskrise und einem zunehmenden Rechtsruck in der Gesellschaft. Bei der diesjährigen YouMeCon | kompakt möchten wir gemeinsam mit unseren Gäste und natürlich mit dir herausfinden, wie junge Menschen Politikjournalismus gestalten können. Drei Tage lang kannst du in Workshops, Panels und auf Medientouren kreative, konstruktive und kritische Ansätze für eine crossmediale und zugängliche Berichterstattung kennenlernen und selbst Politikjournalismus ausprobieren: Du kannst zum Beispiel von Correctiv lernen, wie Faktchecking funktioniert, im Workshop mit der Illustratorin Anaïs Edely die Bedeutung von Karikaturen und Illustrationen diskutieren und dir von DIE DA OBEN! erklären lassen, was Memes mit Wahlberichterstattung zu tun haben.

Ganz nebenbei wird es noch genug Zeit geben, um Köln und ein paar Veedel (Stadtteile) kennen zu lernen.

WILLKOMMEN!

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Und ganz wichtig: Während des gesamten Aufenthalts bitte immer den dritten Artikel des Kölsche Grundgesetzes beachten:
„Et hätt noch immer jot jejange“ (Es wird alles gutgehen)

Mit ganz viel Vorfreude
dein YouMeCon-Team



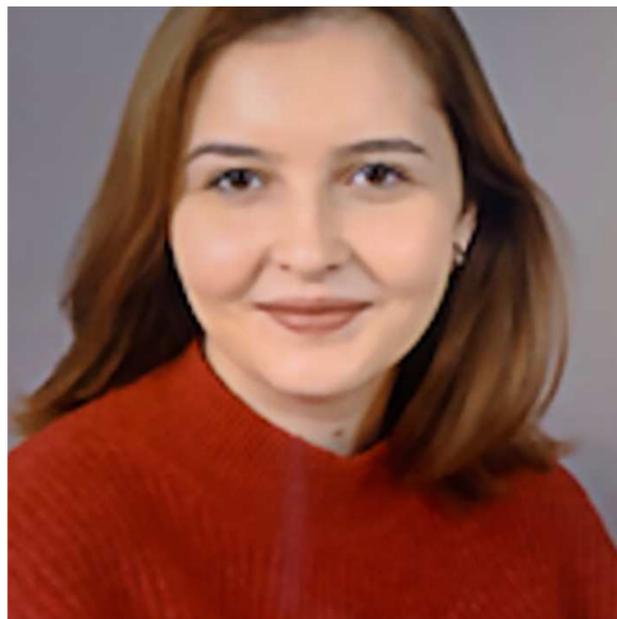
Christina Braun



Selma Böhmelmann



Clara Hoheisel



Yulia Reutova

ALLGEMEINES

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Über die YouMeCon | kompakt

Die Youth Media Convention | kompakt ist ein Medienevent und eine Plattform von jungen Menschen für junge Menschen. Als Mischung aus Medienkongress und Akademieformat bringt die YouMeCon | kompakt bis zu 60 junge Medienbegeisterte zwischen 16 und 27 Jahren mit Expert*innen zusammen und schafft einen Raum zum Lernen, Ausprobieren und Vernetzen. Vom Intensivworkshop bis zum Zukunftslunch: Drei Tage lang kannst du bei uns in spannenden Formaten die Medienwelt entdecken, neue journalistische Arbeitsweisen kennen lernen und mitdiskutieren.

Bei der zweiten YouMeCon | kompakt vom 18. bis 20. Oktober in Köln geht es um politischen Journalismus in Zeiten von NewsAvoidance, Desinformation und Social Media. Wir nehmen die Berichterstattung im Superwahljahr 2024 in den Blick, fragen, warum Memes und Reels helfen können, Politik zu verstehen, und lernen, wie man Desinformation entlarvt. Von konstruktiven Ansätzen, über Infotainment bis zur Wahlanalyse auf TikTok: In Hands-On Workshops, Vernetzungsformaten und Panels schauen wir gemeinsam in die Zukunft und drauf, wie du Politikjournalismus „for future“ machen kannst.

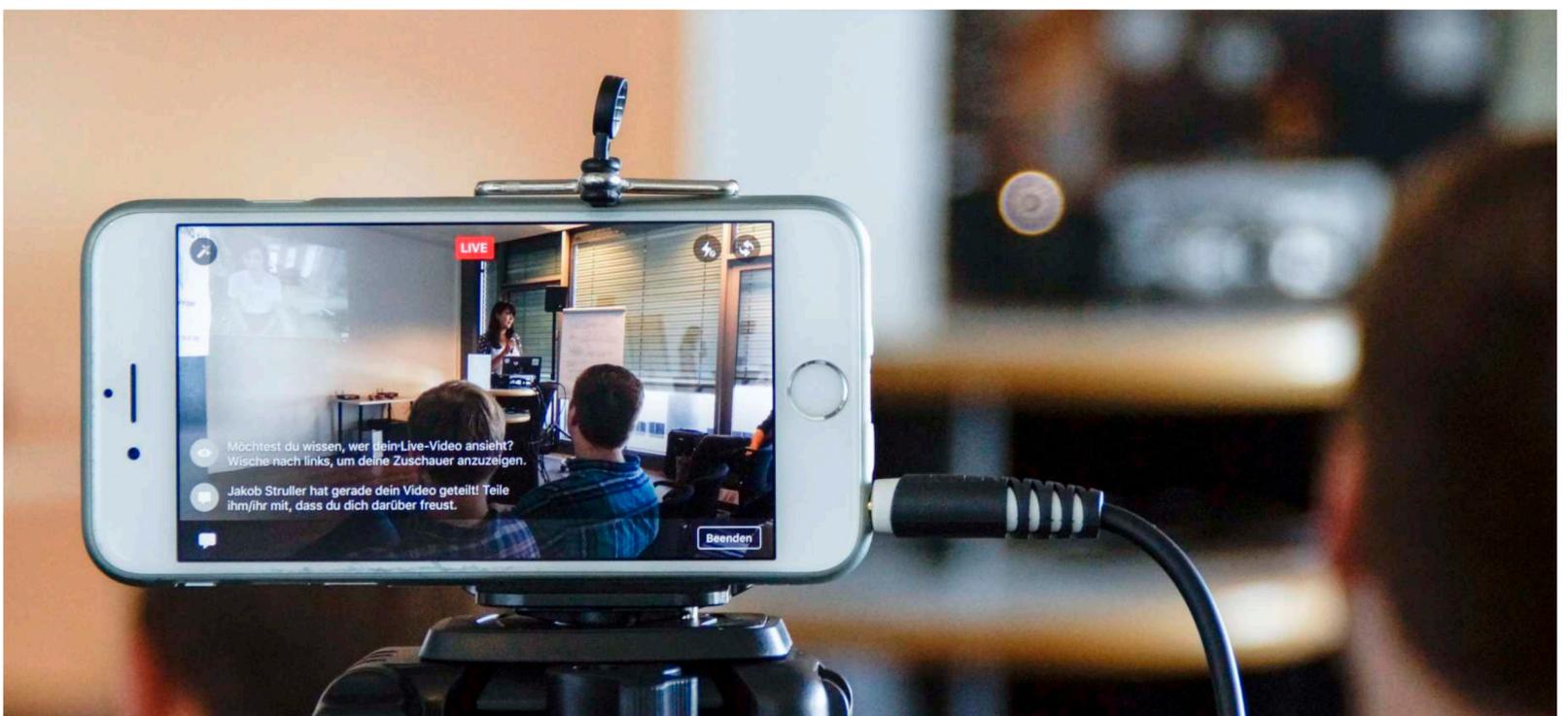
LOCATION

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Die Kölner Journalistenschule (KJS)

Die Kölner Journalistenschule für Politik und Wirtschaft bildet seit 1968 Journalist*innen aus, die ihr Handwerk gelernt haben – und die heute bei nahezu allen großen Medien des Landes arbeiten.

Die Schule befindet sich zentral im Kölner Mediapark, gut angebunden an den ÖPNV. Es gibt vier Seminarräume und einen Pausenraum, dazu noch einen Studioraum, in dem ein Hörfunk- und ein Bewegtbildstudio eingerichtet sind.



PROGRAMM

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Freitag, 18. Oktober

- 14:00 – 14:45 Uhr Check-In und Kennenlernen
- 15:30 – 17:30 Uhr Medientouren
- 18:00 – 19:00 Uhr Abendessen
- 19:00 – 21:00 Uhr Kick-Off Panel

Samstag, 19. Oktober

- 10:00 – 12:30 Uhr Intensivworkshops (Teil 1)
- 12:30 – 13:30 Uhr Mittagspause
- 13:30 – 16:00 Uhr Intensivworkshops (Teil 2)
- 16:00 – 16:30 Uhr Kaffeepause
- 16:30 – 18:00 Uhr Ver.Netzt
- 18:00 – 19:30 Uhr Abendessen
- 19:30 – 21:00 Uhr Optional: Glow Up Festival

Sonntag, 20. Oktober

- 10:00 – 12:00 Uhr Kompaktworkshops
- 12:00 – 12:15 Uhr Kaffeepause
- 12:15 – 13:00 Uhr Nachgefragt: Q&A
- 13:00 – 13:30 Uhr Zukunftslunch
- Ab 13:30 Uhr Abreise

MEDIENTOUREN

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Deutschlandfunk Nova – Es ist kompliziert, dazu guter Pop

Deutschlandfunk Nova macht Podcasts, digitales Radio, Social Inhalte und Konzerte für neugierige und jüngere Menschen, die Hintergründe verstehen und sich selbst eine eigene Meinung bilden möchten. Seit unserem Programmstart 2010 haben Wissensthemen ein Zuhause bei uns, Podcasts, wie Eine Stunde History, Hörsaal, Update Erde und die Wissensnachrichten ermöglichen verständliche Zugänge auch zu komplizierten Themen. Uns interessiert der Alltag von Menschen – wie in Ab21 oder Eine Stunde Liebe. In Unboxing News fragen wir nach den Hintergründen von Nachrichten und was sie mit dem Leben einzelner Menschen zu tun haben. Die Themenschwerpunkte aus den Podcast hört ihr natürlich im linearen Programm – die Musik dort ist eine echte Alternative. Auch junge und unbekanntere Künstler*innen bekommen bei uns eine Chance.

Programmleiterin Lena Stärk begleitet die Tour durch das Funkhaus in Köln – auch zu den Nachrichten und tauscht sich gemeinsam mit euch und Kolleg*innen über Journalismus für jüngere Zielgruppen, über Nachrichtenmüdigkeit und konstruktive Ansätze aus – und über die Frage, wie man Inhalte für verschiedene Kanäle in einem Team produzieren kann.

Wer?

Lena Stärk

Wo?

Deutschlandfunk Nova

Raderberggürtel 40
50968 Köln

Wann?

Freitag, 18. Oktober
15:30 – 17:30 Uhr

MEDIENTOUREN

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Westdeutscher Rundfunk Köln

Bei der Medientour zum Westdeutschen Rundfunk Köln (WDR) bekommst du Einblicke in die Arbeit des öffentlich-rechtlichen Rundfunk- und Fernsehsenders des Landes Nordrhein-Westfalen. Du schaust unter anderem im WDR Newsroom und beim jungen Nachrichtenformat „nice to know - News auf TikTok“ vorbei.



Foto: © WDR

Wer?

Franziska Fiedler

Wo?

Westdeutscher
Rundfunk Köln

Appellhofplatz 1
50667 Köln

Wann?

Freitag, 18. Oktober
15:30 – 17:30 Uhr

KICK-OFF PANEL

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Breaking the News: Alles neu im Politikjournalismus von morgen?!

Europawahl, Landtagwahlen in drei ostdeutschen Bundesländern, US-Wahl: 2024 ist Superwahljahr. Wie Menschen wählen, hängt auch davon ab, wie und wo sie sich informieren. Wie Politikjournalismus funktioniert und vor welchen Herausforderungen er heute steht, ist eine hochaktuelle Frage – besonders für junge Medienmacher*innen und angehende Journalist*innen: Wie kann politische Berichterstattung in Zeiten von TikTok, Vertrauenskrise, NewsAvoidance und einem zunehmenden Rechtsruck gelingen? Sind neue Formate und konstruktive Ansätze die Lösung? Oder muss das Politikressort einmal komplett umgekrempelt werden?

Um Fragen wie diese geht es bei unserem Kick-Off-Panel mit dem Titel „Breaking the News: Alles neu im Politikjournalismus von morgen?!“. Wir freuen auf die Diskussion mit Leonie Wunderlich, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Leibniz-Institut für Medienforschung | Hans-Bredow-Institut (HBI), Florian Pustlauk, Nachrichtenredakteur beim Deutschlandfunk, Bastian Prockner, Schüler an der Kölner Journalistenschule für Politik und Wirtschaft e.V. und Véronique Gantenberg, Redakteurin bei MONITOR. Die Moderation übernimmt die Journalistin Samira El Hattab.

Wer?

Samira El Hattab,
Bastian Prockner,
Florian Pustlauk,
Leonie Wunderlich,
Véronique Gantenberg

Wo?

KJS
Im Mediapark 6,
50670 Köln

Wann?

Freitag, 18. Oktober
19:00 – 21:00 Uhr

INTENSIV WORKSHOPS

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Great News: Wir machen konstruktiven Journalismus!

Krieg, Krise, Inflation? Viele Menschen haben keine Lust mehr auf reine „bad news“. Manche von ihnen vermeiden deshalb klassische Medien sogar komplett. Größere Chancen für die Zukunft hat konstruktiver Journalismus, der neue Perspektiven zeigt und nach Lösungen sucht. Wie das funktionieren kann, wollen wir in diesem Workshop erarbeiten.



Foto: Unsplash © Climate Reality Project

Wer?

Stanley Vitte

Wo?

Raum 1 (KJS)

Im Mediapark 6,
50670 Köln

Wann?

Samstag, 19. Oktober

10:00 – 12:30 Uhr

und

13:30 – 16:00 Uhr

INTENSIV WORKSHOPS

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Fakten statt Fakes: News selbst checken auf TikTok und Co.

Instagram, TikTok, YouTube – jede*r kann etwas hochladen, jede*r kann kommentieren und niemand weiß, was wirklich stimmt. Gerade auf Social Media gibt es Falschnachrichten ohne Ende. Aber: Wir können uns der Desinformation entgegenstellen – mit Fakten statt Fakes auf TikTok und Co! In diesem Praxis-Workshop lernst du von Anna Süß (CORRECTIV.Faktenforum) und Alina Andraczek (Salon5 von CORRECTIV), wie du Fakten professionell checken und seriöse Quellen recherchieren kannst. Wir vermitteln dir die Basics unseres Faktenchecks und üben an realen Beispielen, Falschbehauptungen aufzudecken. Und: Wir bringen deinen Faktencheck auf TikTok. In Kleingruppen arbeiten wir an Skripten und nehmen Kurzvideos auf.

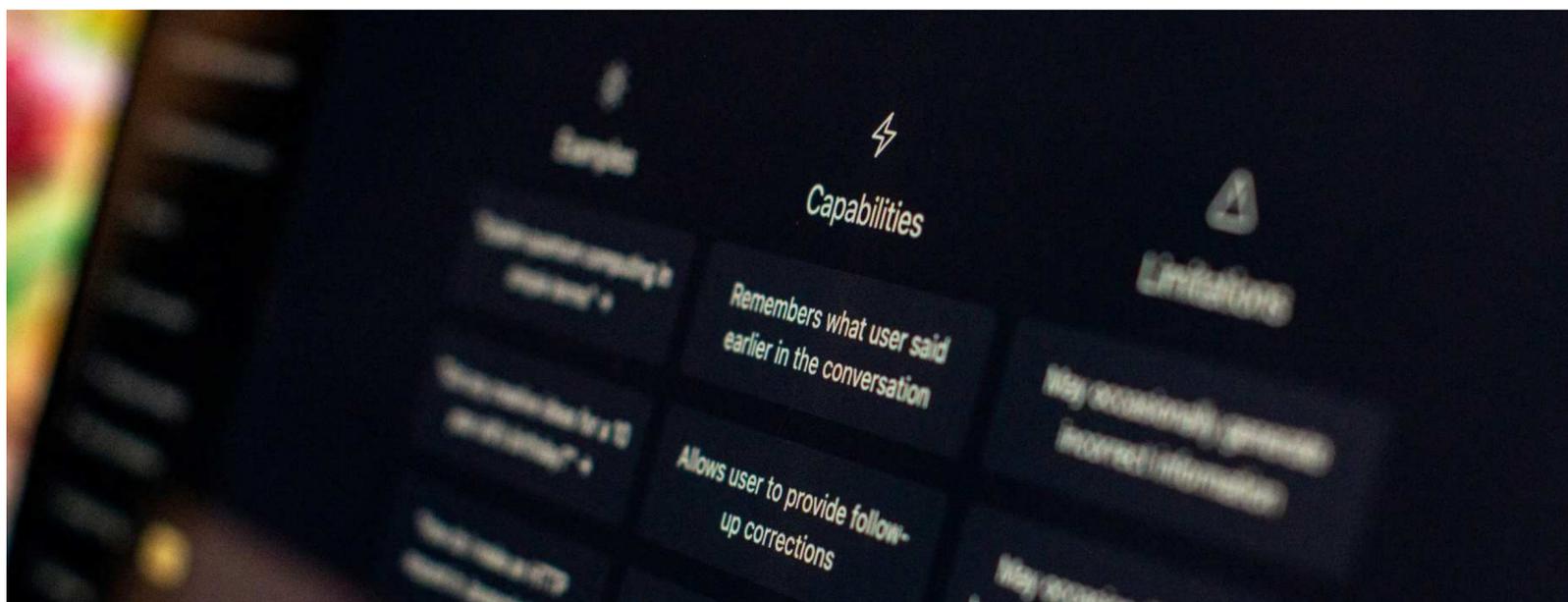


Foto: Unsplash © Emiliano Vittoriosi

Wer?

Anna Süß und
Alina Andraczek

Wo?

Raum 2 (KJS)
Im Mediapark 6,
50670 Köln

Wann?

Samstag, 19. Oktober
10:00 – 12:30 Uhr
und
13:30 – 16:00 Uhr

INTENSIV WORKSHOPS

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Erzähl Politik mit Illus und Grafiken!

Fasse dich kurz, bleibe bei einem Thema, vergiss nicht die fünf „W“! Solche Sätze hört man oft in Journalismusschulen oder Redaktionen. Aber Journalismus ist viel mehr als nur Text. Illustrationen und Grafiken begleiten nicht nur journalistische Botschaften, sondern sind oft eigenständige Nachrichten. Gerade im politischen Journalismus und mit der Jugend als Zielgruppe funktionieren viel besser luftige eiten mit einer starken Bebilderung. Die taz Panter Stiftung veröffentlicht jährlich mehrere taz-Sonderbeilagen, bei denen die Bildsprache eine starke Rolle spielen. Im Workshop mit Anaïs Edely, die auch für die taz Panter Stiftung arbeitet, lernst du, wie Politik-journalismus mit Bildern funktioniert und kannst dich auch selber als Gestalterin und Illustratorin ausprobieren.



Foto: Unsplash © Andrey Novik

Wer?

Anaïs Edely

Wo?

Raum 3 (KJS)

Im Mediapark 6,
50670 Köln

Wann?

Samstag, 19. Oktober

10:00 – 12:30 Uhr

und

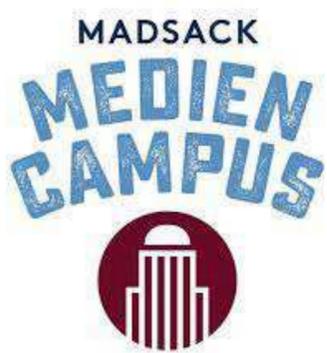
13:30 – 16:00 Uhr

VER.NETZT

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Du fragst dich, wie dein Einstieg in die Medienbranche gelingen kann und möchtest dich mit Peers und Medienplayern dazu austauschen? Dann ist unser interaktives Networking-Format Ver.Netzt genau das Richtige für dich. Hier kannst du verschiedene Akteur*innen des Journalismus und der Medien kennen lernen, dich über spannende Projekte und Möglichkeiten informieren und all deine Fragen loswerden. Außerdem hast du die Gelegenheit, Tipps und Erfahrungen mit anderen Teilnehmer*innen zu teilen und neue Kontakte zu knüpfen.

Mit dabei sind:



Wer?

Madsack, DJU,
DJV, Otto-Brenner-
Stiftung, Correctiv

Wo?

Räume 1-3 (KJS)
Im Mediapark 6,
50670 Köln

Wann?

Samstag, 19. Oktober
16:30 – 18:00 Uhr

ABEND-PROGRAMM

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Entdecke GLOW UP Cologne

Demokratie braucht und lebt von Diversität. Mit diesem Ansatz bringt GLOW UP Menschen zusammen, um unsere Demokratie gemeinsam in die Zukunft zu tragen – kreativ, informativ und dialogisch.

Da wir besorgt verfolgen, dass unsere demokratische Grundstruktur zunehmend in Gefahr gerät, sind wir der Überzeugung, dass angesichts des erstarkenden Rechtsextremismus eine gesellschaftliche Notwendigkeit für ein unabhängiges demokratisches, den Diskurs belebendes Angebot besteht.

Unter dem Motto „GLOW UP · Demokratie feiern“ zeigen wir mit einem Konzert am 18. Oktober unsere Vision einer lebendigen, diversen, engagierten Gesellschaft auf der Bühne der Kölner Philharmonie. Gemeinsam mit verschiedenen Künstlerinnen und Künstlern setzen wir ein starkes Zeichen gegen den Rechtsruck und treten gemeinsam für Demokratie und Vielfalt ein.

Dazu gibt es über drei Tage ein vielfältiges Programm aus Workshops, Ausstellungen, Lesungen, Filmen und Diskussions-Panels, gestaltet mit unseren Partnern dem Museum Ludwig, dem Projekt „Art in Democracy“ des Europäischen Parlaments, dem Recherchezentrum CORRECTIV, der Initiative „Aufstehen gegen Rassismus“ und dem NS-Dokumentationszentrum in Köln.

Wer?

Sina Kloke,
Alexa-Fabienne Noell

Wo?

COMEDIA
Theater

Vondelstraße 4-8,
50677 Köln

Wann?

Samstag, 19. Oktober
19:30 – 21:00 Uhr

KOMPAKT WORKSHOPS

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Podcast x Instagram - Crossmediales Erzählen mit werkstatt.bpb.de

Lässt sich ein Podcast mit seinen Themen, Gästen und Erkenntnissen als Format auf Instagram etablieren? Das Team rund um den bpb-Podcast „Werkstatt-Gespräch“ hat genau das versucht. Wie sah die Strategie aus, was konnte davon umgesetzt werden und was nicht? Wurde eher der Podcast gehört oder wurden mehr Menschen auf Instagram erreicht? Welche Formate funktionieren auf Insta, wo muss man genauer hinschauen? Leonie Meyer und Nina Heinrich aus dem damaligen Projektteam teilen und diskutieren mit euch ihre Erkenntnisse.

Über werkstatt.bpb.de: Die Werkstatt ist seit 2011 die Anlaufstelle der bpb für zeitgemäße politische Bildung. Auf werkstatt.bpb.de und Instagram, im Podcast “Werkstatt-Gespräch” und bei Veranstaltungen vor Ort bereitet die Werkstatt Themen wie künstliche Intelligenz, digitale Erinnerungskultur, vielfältige und offene Gestaltung von Bildung oder digitale Medien- und Informationskompetenz auf und vernetzt politische Bildnerinnen und Bildner aus dem schulischen und außerschulischen Bereich.

Wer?

Nina Heinrich und
Leonie Meyer (Bpb)

Wo?

Raum 1 (KJS)
Im Mediapark 6,
50670 Köln

Wann?

Sonntag, 20. Oktober
10:00 – 12:00 Uhr

KOMPAKT WORKSHOPS

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Gefährliche Überschriften - journalistische Ansätze gegen rechte Narrative

Im Workshop „Gefährliche Überschriften - journalistische Ansätze gegen rechte Narrative“ beschäftigen wir uns mit den Herausforderungen, die bei der Berichterstattung über rechtsextreme Parteien und Gruppierungen auftreten. Gemeinsam schauen wir, wie diese den öffentlichen Diskurs beeinflussen und welche Rolle Journalist*innen in einer demokratischen Gesellschaft einnehmen. Anhand echter Überschriften und Medienbeiträge identifizieren wir Fallstricke der journalistischen Praxis und erarbeiten konkrete Leitlinien für eine faire und verantwortungsvolle Berichterstattung.



Foto: Unsplash © charlesdeluio

Wer?

Polo Türk
(Neue Deutsche Medien-
macher*innen)

Wo?

Raum 3 (KJS)
Im Mediapark 6,
50670 Köln

Wann?

Sonntag, 20. Oktober
10:00 – 12:00 Uhr

KOMPAKT WORKSHOPS

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

YouMeCon meets DIE DA OBEN! - Wie berichtet man auf YouTube, Instagram und TikTok über Politik?

Mittlerweile haben alle gepeilt, wie wichtig Social Media für die Politik ist. Aber sowohl bei Abgeordneten als auch bei alleingesessenen Medienhäusern gibts noch ziemlich viel Luft nach oben, wenns darum geht, auf jeder Plattform den richtigen Ton zu treffen. DIE DA OBEN! hat sich als funk-Politikformat auf allen großen Social Networks etabliert und checkt mit dir, wie man sinnvoll über Politik berichtet.



Foto: Unsplash © Videodeck .co

Wer?

Lennart Glaser
& Jan Schipmann

Wo?

Raum 2 (KJS)
Im Mediapark 6,
50670 Köln

Wann?

Sonntag, 20. Oktober
10:00 – 12:00 Uhr

NACHGEFRAGT: Q&A

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Mit Annika Koenig aus der Redaktion Digital des Bundespresseamt

Von Deutschlands Unterstützung für Israel und die Ukraine über das Heizungsgesetz und den Klimawandel bis hin zu geförderten Fahrradwegen in Peru: Auf den Social-Media-Kanälen der Bundesregierung und des Bundeskanzlers diskutieren die Followerinnen und Follower über viele verschiedene Themen – und sie tun das zahlreich, kontrovers und meinungsstark. Wo liegt bei Kommentaren zu polarisierenden Themen die Grenze zwischen legitimer Meinungsäußerung und Falschinformation, gar gezielter Desinformation? Wie aktiv müssen Gespräche moderiert werden, was darf stehen bleiben, wo greift die Netiquette? Und wie geht das Social-Media-Team mit der Kritik und dem Input aus der Community um?

Das Presse- und Informationsamt der Bundesregierung informiert Bürgerinnen und Bürger sowie die Medien über die Arbeit der Bundesregierung. Zugleich unterrichtet das Amt die Bundesregierung über die Nachrichtenlage. Die Redaktion Digital betreut und bespielt Kanäle auf TikTok, Instagram, X, Facebook, WhatsApp, YouTube und Mastodon.

Wer?

Annika Koenig

Wo?

Raum 2+3 (KJS)

Im Mediapark 6,
50670 Köln

Wann?

Sonntag, 20. Oktober

12:15 – 13:00 Uhr

ZUKUNFTS- LUNCH

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Beim Zukunftslunch ist deine Meinung gefragt: Zum Abschluss der YouMeCon | kompakt wollen wir von dir wissen, was du dir für die Zukunft wünschst - für deine eigene als angehende*r Journalist*in oder als Medienschaffende*r und für die unserer Medienwelt und unserer Gesellschaft. Bei unserem Open-Space Format blickst du in lockerer Atmosphäre bei Snacks und Getränken gemeinsam mit den anderen Teilnehmer*innen auf das Wochenende zurück und kannst deine Ideen und Anliegen teilen. Lass uns wissen, was du vom YouMeCon | kompakt-Wochenende mitgenommen hast, was dir für die Zukunft besonders wichtig ist.



Foto: JPD / Thilo Schoch

Wer?

Alle Teilnehmer*innen

Wo?

Raum 2+3 (KJS)
Im Mediapark 6,
50670 Köln

Wann?

Sonntag, 20. Oktober
13:00 – 13:30 Uhr

REFERENT* INNEN

YouMeCon | kompakt 2024 Köln



Alina Andraczek arbeitet als Redakteurin für die Jugendredaktion Salon5 von CORRECTIV. Sie kommt aus dem Ruhrgebiet und hat in Dortmund und Istanbul Journalismus studiert. Seitdem hat sie sich als Lokalreporterin durch die hessische Provinz gekämpft, in Radiofeatures und Podcasts über junge Influencer*innen und türkische Erstwähler*innen berichtet und mit Designerinnen und Klimaprotest-Gruppen eine Ausstellung ertüfelt. Was sie dabei gelernt hat, gibt sie als journalistisches Werkzeug an junge Menschen weiter.



Anna Süß studierte Kommunikationswissenschaften, Politik und Wirtschaft in Mannheim, Lyon und Berlin.

Während und nach ihrem Studium arbeitete sie in verschiedenen Beteiligungs- und Medienkompetenzprojekten – vor allem mit jungen Menschen. Sie interessiert sich besonders dafür, wie sich Ehrenamtliche nachhaltig engagieren und an Journalismus beteiligen können.

Die Ansätze aus Bürgerjournalismus und Civic Tech setzt sie bei CORRECTIV fürs Faktenchecken um: Sie ist für die Community im CORRECTIV.Faktenforum verantwortlich.



Leonie Wunderlich ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Leibniz-Institut für Medienforschung | Hans-Bredow-Institut (HBI). Im Projekt „Use the News - Nachrichtennutzung und Nachrichtenkompetenz im digitalen Zeitalter“ beschäftigt sie sich mit der Frage, wie sich junge Menschen in Deutschland informieren und welche Rolle journalistische Angebote dabei spielen.

Im Master „Journalistik und Kommunikationswissenschaft“ an der Universität Hamburg hat Leonie Wunderlich im Rahmen ihrer Masterarbeit die Nachrichtennutzungspraktiken und Strategien der Nachrichtenvermeidung von 18- bis 24-Jährigen untersucht. Neben ihrem Bachelor im Fach Medien- und Kommunikationswissenschaft an der Universität Düsseldorf und der Aberystwyth Universität in Wales war sie als freie Journalistin bei einer regionalen Tageszeitung tätig.

REFERENT* INNEN

YouMeCon | kompakt 2024 Köln



Anais Edely ist Gründerin des Studio LEG, das sich auf visuelle Kommunikation spezialisiert. Sie entwickelt Illustrationen, Infografiken und Graphic-Recordings für Kund*innen und Organisationen aus dem politischen, kulturellen und öffentlichen Bereich, darunter The New York Times Style Magazine (T China), die Spielkartenfabrik Stralsund und die taz Panter Stiftung. Darüber hinaus hält sie Vorträge an verschiedenen Institutionen und leitet interdisziplinäre Workshops an, die sich mit den aktuellen Herausforderungen des Zeichnens und seinen Anwendungsmöglichkeiten in benachbarten Disziplinen befassen. Ihre Arbeit führte sie unter anderem ans Goethe-Institut Rotterdam, der Kunsthochschule Berlin-Weißensee und der Africa Design School in Benin.



Samira El Hattab ist Journalistin, Moderatorin & Reporterin. Sie arbeitet zu den Themen Klimapolitik / Klimakrise, Bundespolitik und Soziale Ungerechtigkeit, u.a. beim WDR und rbb.

Foto: © Annika Fußwinkel/WDR.



Florian Pustlauk arbeitet als Nachrichtenredakteur für den Deutschlandfunk. Nach seinem Studium in Düsseldorf absolvierte er ein Volontariat im NRW-Lokalfunk und gewann mit Radio Wuppertal den Deutschen Radiopreis für die Sondersendung während der Hochwasser-Nacht im Juli 2021. Weitere Stationen waren unter anderem RTL, die Rheinische Post und der WDR.

REFERENT* INNEN

YouMeCon | kompakt 2024 Köln



Stanley Vitte ist Journalist und Medientrainer aus Düsseldorf. Für einen konstruktiveren Journalismus engagiert er sich unter anderem bei den Nürnberger Relevanzreportern, beim Bonn Institute sowie als Juror der internationalen „Solution Journalism Awards“.

Foto: © Alexander Schneider



Annika Koenig arbeitet als Referentin in der Redaktion Digital des Bundespresseamts in Berlin. Sie informiert über die Arbeit der Bundesregierung in den Sozialen Medien – auch vor der Kamera. Im Community Management moderiert sie die Gespräche in den Kommentaren und beantwortet Fragen an die Bundesregierung und den Bundeskanzler. Sie hat Journalistik (B.A.) und European Studies (M.A.) studiert sowie ein Volontariat absolviert. Rund sechs Jahre hat sie als Pressesprecherin und Social-Media-Managerin für die Polizei Essen in NRW gearbeitet, danach ging es in die Hauptstadt.



Bastian Prockner ist seit 2022 Schüler der Kölner Journalistenschule für Politik und Wirtschaft in Köln. Im März hat er mit 13 weiteren jungen Journalist*innen im Rahmen seiner Ausbildung das Projekt „Im rechten Licht“ gestartet. Das Projekt beschäftigte sich vor allem mit dem Aufstieg rechtspopulistischer Parteien auf Social Media. In täglichen Kurzvideos behandelten die Journalist*innen verschiedene Themen und veröffentlichten diese auf einem neu erstellten TikTok-Kanal. Bastian Prockner recherchierte hinter der Kamera zu Rechtspopulismus auf TikTok und stand auch selbst für Kurzvideos vor der Kamera.

REFERENT* INNEN

YouMeCon | kompakt 2024 Köln



Nina Heinrich arbeitet seit 2024 als freie Journalistin, Redakteurin und Moderatorin. Aktuell erstellt sie für die Jugendpresse die Jugendbroschüre zum 17. Kinder- und Jugendbericht und ist Reporterin und Autorin beim rbb. Sie moderiert regelmäßig Podiumsdiskussionen zu Politik- und Technologiethemen, zum Beispiel für die ZEIT STIFTUNG BUCERIUS, die Landeszentrale für politische Bildung Berlin und die Deutsche Gesellschaft e.V. Zuletzt leitete sie vier Jahre lang die Redaktion der werkstatt.bpb.de. Sie initiierte den Start des neuen Podcasts-Projekts, entwarf das redaktionelle Konzept für Staffel 1 und 2 mit, und comoderierte diese gemeinsam mit Philine Janus, Redakteurin im Projekt. Sie leitete zuvor Journalismusworkshops für das Projekt politikorange der Jugendpresse (2018-2020) und ein Festival für Independent-Webserien in Hamburg (2016-2018).



Leonie Meyer war von 2021-2024 Teil der Redaktion der Werkstatt der Bundeszentrale für politische Bildung. Für werkstatt.bpb.de schrieb sie über Gedenkstätten auf TikTok, Plattformlogiken und digitale Barrierefreiheit. Außerdem entwickelte sie die begleitende Instagram-Kampagne zum Podcast "Werkstatt-Gespräch". Neben ihrer redaktionellen Arbeit studiert Leonie Politikwissenschaften im Master an der Universität Bonn.



Polo Türk (-/er) entwickelt und betreut junge, digitale Formate für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk (rbb, funk, fritz, etc.). Dabei sind zielgruppenorientierte und plattformspezifische Entwicklungen, was Polo am meisten interessiert. Seit 2022 ist Polo außerdem im Vorstand der Neuen Deutschen Medienmacher:innen. Dort setzt Polo sich für intersektionale Perspektiven und verbesserte Zugänge für junge Menschen in den Journalismus ein. Polo ist Schwarz und nicht-binär, wohnt in Köln und arbeitet in Berlin.

REFERENT* INNEN

YouMeCon | kompakt 2024 Köln



Véronique Gantenberg, 27 Jahre, arbeitet seit vier Jahren als Reporterin und Redakteurin investigativ bei „Monitor“. Nach ihrem Volontariat beim WDR hat sie unter anderem Stationen im ARD Studio Brüssel gemacht. In ihrer journalistischen Arbeit beschäftigt sie sich vor allem mit den Themenschwerpunkten Rechtsextremismus. Eines ihrer jüngsten Projekte ist die ARD-Dokumentation „Der AfD-Staat: Rechtsextreme an der Macht?“. Außerdem hat sie in mehreren investigativen Recherchen aufgedeckt, wie Russland trotz Sanktionen kriegswichtige Waffenteile aus Europa und Deutschland erhält.



Seit Oktober ist Lennart Glaser stellvertretender Redaktionsleiter beim funk-Format DIE DA OBEN! und beobachtet dort die Bundespolitik. Davor war er an der Deutschen Journalistenschule und hat unter anderem als Investigativ-Reporter gearbeitet. 2024 wurde er vom Medium Magazin als einer der Top 30 bis 30 im Journalismus ausgezeichnet.

©Foto: Helke Rüder.



Jan Schipmann ist Journalist und Redaktionsleiter Politik bei Hyperbole. Als Host und Chefredakteur ist er verantwortlich für das Politikformat DIE DA OBEN!. Für das „funk“-Format KREUZVERHÖR und den Podcast ABSOLUTE MEHRHEIT führt er regelmäßig Interviews mit Spitzenpolitikerinnen und -Politikern, (u.a. Olaf Scholz, Robert Habeck, Christian Lindner, Friedrich Merz). Außerdem moderiert er für ZDFheute das Format BACKGROUNDCHECK, das sich mit Verschwörungstheorien auseinandersetzt.

Als Politik-Experte ordnet er regelmäßig Wahlergebnisse für deutsche und österreichische Medien ein, unter anderem für den „Presseclub“, „ZDF heute live“, die „Phoenix Runde“ oder „Radio FM4“.

REFERENT* INNEN

YouMeCon | kompakt 2024 Köln



Franziska Fiedler ist die Abteilungsleiterin für Digitale Innovation im Newsroom. Sie hat in innerhalb von fünf Jahren fünf erfolgreiche Formate entwickelt und diese in den Regelbetrieb überführt. Dafür musste sie das Team aufbauen, die Strukturen schaffen und manchmal auch unbequeme Wege gehen. Sie hat Journalismus in Dortmund studiert und im WDR volontiert. Danach war sie Redakteurin in einigen Landesstudios im WDR und hat danach den Weg in den Newsroom gefunden.



Lena Lotte Stärk leitet gemeinsam mit Dr. Christian Schütte seit dem Sommer 2020 Deutschlandfunk Nova. Davor hat sie sich als Redaktionsleiterin für Online und Social Media vor allem um die Positionierung von digitalem Audio und Podcast gekümmert. Lena ist 2009 zum Deutschlandradio gekommen und gehört zur Gründungsredaktion von damals noch DRadio Wissen (seit 2017 Deutschlandfunk Nova). Als Redakteurin hat sie mehrere Sendungen mitentwickelt, die sich vor allem als Podcast etabliert haben. Lena Stärk hat beim Westdeutschen Rundfunk volontiert und als Radioautorin für Medien- und Kultursendungen gearbeitet. Außerdem war sie zum Sendestart Redakteurin des Kinderwebradios Kiraka. Sie hat in Dortmund Journalistik studiert.

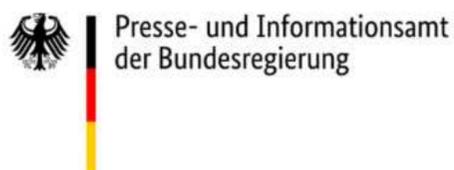
SUPPORT HEROES

YouMeCon | kompakt 2024 Köln

Veranstalterin



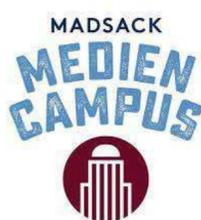
Gefördert von



friede springer stiftung



Kooperationspartner*innen



taz panterstiftung



Medienpartner*innen

